

Hamburger Stiftungsfonds – Tranche T.

Stichtag: 31.05.2017

Anlagestrategie.

In einem Kapitalmarktumfeld, das von anhaltend niedrigen Zinsen und steigenden Inflationserwartungen geprägt ist, empfiehlt es sich, Vermögensanlagen zu splitten - in einen Teil, der laufende Erträge generieren, und einen zweiten, der für langfristigen Substanzzuwachs sorgen soll. Der Ertragsteil wird in verzinsliche Anlagen investiert, der Substanzteil enthält überwiegend Aktien. Im Rahmen des aktiven Managementansatzes wird das Verhältnis der beiden Teile ständig optimiert und den Kapitalmarkterwartungen angepasst. Da der Fonds eine insgesamt konservative Anlagepolitik verfolgt, ist der Aktienanteil auf maximal 30 % des Fondsvermögens begrenzt.

Marktkommentar.

Auch im Mai blieb die Stimmung an den Aktienmärkten diesseits und jenseits des Atlantiks freundlich. Der Deutsche Aktienindex (DAX) erklomm bis zur Monatsmitte neue Rekordstände oberhalb von 12.800 Punkten. Zum Monatsende schloss er zwar etwas tiefer, lag aber im Vergleich zum vergangenen Ultimo noch 1,4% im Plus. Rückenwind erhielten die Aktienkurse durch die Unternehmensberichte zum ersten Quartal, die überwiegend besser ausfielen als erwartet. Zudem blieb das makroökonomische Umfeld sehr robust. So stieg bspw. der deutsche ifo-Index auf einen neuen historischen Höchststand, das GfK-Konsumklima war so freundlich wie seit 2001 nicht mehr und auch für die Eurozone als Ganzes signalisierte die Stimmung der Einkaufsmanager eine Fortsetzung des robusten Wachstums. Während in politischer Hinsicht die Zweifel an dem US-Präsidenten wuchsen, stieg durch den europafreundlichen Ausgang des zweiten Wahlgangs der französischen Präsidentschaftswahl das Vertrauen der Investoren in die Zukunft der Eurozone. Dies spiegelte sich in dem Kurs des Euro wider, welcher gegenüber dem US-Dollar im Monatsverlauf deutlich von 1,09 auf 1,12 aufwertete. Hatte die Rendite von Bundesanleihen mit zehnjähriger Laufzeit bis zur Monatsmitte im Zuge der gestiegenen Risikofreude auf 0,43 Prozent zugelegt, ging sie anschließend bis auf 0,30 Prozent zurück. Ausschlaggebend hierfür dürfte der überraschende Rückgang der Inflationsrate gewesen sein, der die Erwartungen an eine mögliche Straffung der Geldpolitik durch die Europäische Zentralbank sinken ließ. Der Preis für Öl der Nordseesorte Brent schwankte im Umfeld des OPEC-Treffens deutlich. Trotz des Beschlusses, die bestehende Förderkürzung zu verlängern, lag der Preis zum Monatsende etwas niedriger bei 50 US-Dollar je Fass. Zugeflossene Liquidität wurde in ausgewählte Einzelaktien investiert.

ISIN/WKN

DE000A0YCK26/A0YCK2

Fondswährung

Euro

Auflage

14. Dez.09

Geschäftsjahresende

Ultimo November

Ertragsverwendung

Ausschüttung ca. thesaurierende Tranche

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH

Anlageberater

Hamburger Sparkasse AG

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale Frankfurt

Rücknahmepreis

111,91 Euro

Fondspreis Total Return¹⁾

114,97 Euro

Fondsvolumen aller Tranchen

517,7 Mio. Euro

Ausgabeaufschlag

aktuell 4,0%

Verwaltungsvergütung²⁾

aktuell 1,10% p.a. (davon Haspa: 0,90% p.a.)

Depotbankgebühr und sonstige Kosten³⁾

aktuell 0,09% p.a.

Laufende Kosten (TER)⁴⁾

1,19%

Hamburger Stiftungsfonds – Tranche T.

Stichtag: 31.05.2017

Wertentwicklung.

Zeitraum	Netto ⁷⁾	Brutto ⁵⁾
31.05.2012-31.05.2013	2,63%	6,73%
31.05.2013-31.05.2014	4,08%	4,08%
31.05.2014-31.05.2015	4,43%	4,43%
31.05.2015-31.05.2016	-1,22%	-1,22%
31.05.2016-31.05.2017	4,15%	4,15%

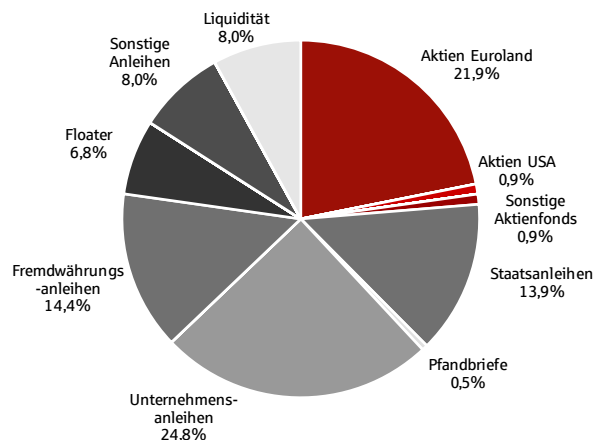
Kumulierte Wertentwicklung.

Zeitraum	Brutto ⁵⁾	Brutto ⁵⁾ p.a.
Laufendes Jahr	3,16%	
1 Jahr	4,15%	4,15%
3 Jahre	7,43%	2,42%
5 Jahre	19,34%	3,60%
Seit Auflage	14,97%	1,89%

Risikobetrachtung.

Kennzahl	Zeitraum	
Volatilität ⁸⁾	Letzten 3 Jahre	4,5%
	Letzten 5 Jahre	4,1%
	Seit Auflage	4,3%
Value-at-Risk ⁹⁾	95%, 1 Monat	2,0%
	99%, 1 Monat	2,9%
Maximaler Verlust ¹⁰⁾	Seit Auflage	-7,6%
Sharpe Ratio ¹¹⁾	Seit Auflage	0,25

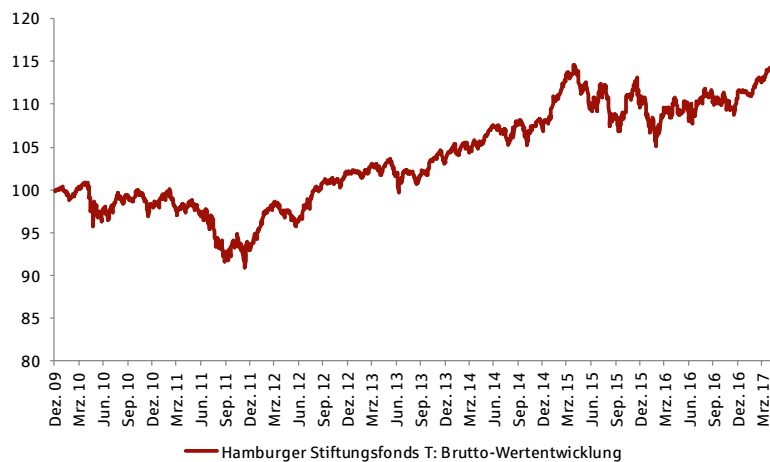
Fonds-Struktur (in % des Fondvermögen).



Portfoliokennzahlen.

Renten	
Ø-Kupon	2,0%
Ø-Rendite	1,2%
Ø-Duration	4,9
Ø-Restlaufzeit	5,1
Ø-Rating	A-
Aktien	
Aktienquote	23,7%
Dividendenrendite	3,3%
KGV	17,3

Indexierte Wertentwicklung seit Auflage.



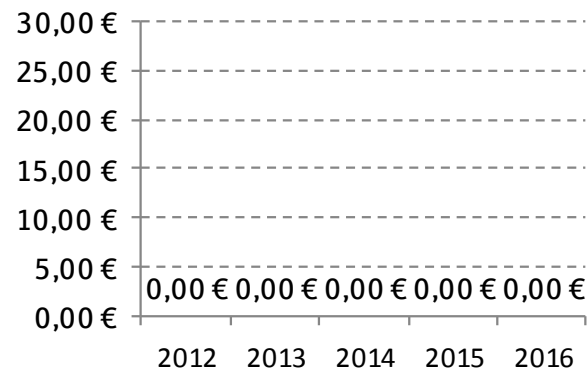
Hamburger Stiftungsfonds – Tranche T.

Stichtag: 31.05.2017

Top 10 Aktien/Renten.

ISIN	Wertpapier	Gewicht
DE000A1JZLD5	Währungsfonds UI	5,3%
XS1382791892	Dt. Telekom Floater 3M+35bp 03.0	2,7%
FR0012432904	Danone Floater 3M+33bp 14.0	2,5%
FR0013200813	OAT 0.25% 11/26 0,25% 25.11.26	2,4%
PTOTESOE0013	OT 10-22 2,2% 17.10.22	2,2%
FR0012517027	OAT 0.50% 05/25 0,5% 25.05.25	2,0%
MX0MGO0000T4	BONO JUN18 4,75% 14.06.18	1,8%
DE000DE04WU5	Inflationsanleihe 90% 14.07.2023 I	1,8%
XS1206712868	Carrefour Floater 3M+50bp 20.03	1,6%
XS1116480697	BARCLAYS 1,5% 01.04.22	1,5%

Ausschüttungen der letzten 5 Jahre.



Anlageberater.



Hamburger Sparkasse
Adolphsplatz
20457 Hamburg

KVG.

Kapitalverwaltungsgesellschaft



Deka Investment GmbH
Mainzer Landstrasse 16
60325 Frankfurt a. Main

Monatliche Performance.

Jahr	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
2009													0,0%	0,01%
2010	-0,7%	0,0%	1,3%	-2,4%	-0,8%	-0,8%	2,0%	-0,1%	0,2%	0,9%	-2,7%	1,5%	-1,74%	
2011	0,6%	0,3%	-1,3%	0,7%	-0,4%	-0,7%	-1,0%	-2,6%	-1,2%	1,4%	-1,4%	1,3%	-4,17%	
2012	2,1%	1,8%	0,2%	-0,5%	-1,3%	1,1%	1,8%	0,9%	0,6%	0,2%	0,6%	0,4%	8,22%	
2013	-0,2%	0,6%	0,4%	0,0%	0,1%	-1,7%	0,8%	-1,1%	1,2%	1,7%	0,9%	-0,1%	2,50%	
2014	-0,2%	1,1%	0,0%	0,1%	1,3%	0,0%	-0,7%	0,8%	0,5%	-0,3%	0,8%	-0,1%	3,47%	
2015	2,1%	1,9%	0,8%	-0,9%	-0,4%	-1,9%	1,9%	-2,7%	-1,0%	3,0%	1,7%	-1,7%	2,56%	
2016	-2,5%	-0,6%	1,8%	0,6%	0,3%	-1,4%	1,5%	0,6%	-1,0%	0,4%	-0,8%	1,7%	0,53%	
2017	-0,5%	1,7%	0,8%	0,2%	0,9%								3,16%	

Verwahrstelle.



DekaBank Dt. Girozentrale
Frankfurt

Hamburger Stiftungsfonds – Tranche T.

Hinweise.

Für diese Information verantwortlich ist die Hamburger Sparkasse AG. Bei der aufliegenden Gesellschaft handelt es sich um die Deka Investment GmbH. Bei diesem Fondsportrait handelt es sich um Werbematerial und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information der Anleger und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Diese Informationen ersetzen weder eigene Marktrecherchen noch sonstige rechtliche, steuerliche oder finanzielle Informationen oder eine Anlageberatung. Die angegebene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Diese ist nicht prognostizierbar. Alle Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die wesentlichen Anlegerinformationen, die Verkaufsprospekte und die Fondsberichte, diese erhalten Sie kostenlos und in deutscher Sprache von Ihrem Berater oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt oder unter www.deka.de/pflicht. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an Anleger in der Bundesrepublik Deutschland und darf nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an US-Personen verbreitet werden.

1. Fondspreis inkl. Bereinigung der Ausschüttungen gemäß BVI (Total Return).
2. Die Verwaltungsvergütung beinhaltet eine Kapitalverwaltungsvergütung, Anlageberatervergütung und eine Vertriebsprovision. Details entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.
3. Beispielsweise Kosten für Wirtschaftsprüfer, Kosten für Anlage in Finanzinstrumenten, Druckkosten usw.
4. In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütungen. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in weitere Fonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im Geschäftsjahr des Fonds an, das im November 2015 endete und können von Jahr zu Jahr schwanken. Der Jahresbericht für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten. Ergänzende Hinweise zur Kostenberechnung enthält der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement.
5. Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode): Die Wertentwicklung vom Fonds ist nach der BVI-Methode berechnet, wobei die Gesamtkosten auf Fondsebene in die Berechnung mit einfließen. Auf Anlegerebene fällt beim Kauf einmalig ein Ausgabeaufschlag vom Ausgabepreis von maximal 4,00% an, bei einem beispielhaften Anlagebetrag von 100 Euro entsprechend 4,00 Euro. Zusätzlich können individuelle Depotkosten des Anlegers anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Bitte vergleichen Sie hierzu das Preisverzeichnis Ihrer depotführenden Stelle. Wir empfehlen, die konkreten Kosten und weitere Hinweise im Verkaufsprospekt einzusehen.
6. Quelle: Daten stammen aus Thomson Reuters. Fonds und Benchmark wurden zum Stand des 14.12.2009 auf 100 indexiert (Fondsaufgabe Hamburger Stiftungsfonds). **Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.**
7. Netto-Wertentwicklung: In der dargestellten Wertentwicklung sind neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten auch die auf Kundenebene anfallenden Kosten durch den Ausgabeaufschlag (siehe Fußnote 5) berücksichtigt. Zusätzlich können individuelle Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Bitte vergleichen Sie hierzu das Preisverzeichnis Ihrer depotführenden Stelle. **Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.**
8. Die Volatilität ist ein Maß für die Schwankung von Finanzmarktparametern in einem bestimmten Zeitraum. Je stärker die Schwankungen, umso höher die Volatilität.
9. Risikomaß, welches angibt, welchen Wertverlust ein Fonds bei gegebener Wahrscheinlichkeit über einen gegebenen Zeitraum nicht überschreitet.
10. Absolut größter Wertrückgang in Prozent über einen gegebenen Zeitraum.
11. Die Sharpe-Ratio ist eine Kennzahl und betrachtet die Überrendite, also die Rendite einer Geldanlage, soweit sie den risikofreien Zinssatz übersteigt, in Abhängigkeit vom Risiko. Namensgeber ist William F. Sharpe.